

**DATENSCHUTZ-
INFORMATIONEN**
FÜR GESCHÄFTSPARTNER
UND KUNDEN

Inhaltsverzeichnis

1. Wofür gilt dies Datenschutzerklärung?.....	2
2. Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter	2
3. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden	2
4. Woher erhalten wir die personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten?.....	3
5. Zwecke sowie Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	3
6. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten	5
7. Datenübermittlung an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums	5
8. Speicherdauer.....	6
9. Müssen personenbezogene Daten bereitgestellt werden?	6
10. Rechte der betroffenen Personen	6
11. Wird eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling durchgeführt?.....	7
12. Änderung der Datenschutzinformationen	7

Abkürzungsverzeichnis

BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
DSGVO	Europäische Datenschutzgrundverordnung

1. Wofür gilt dies Datenschutzerklärung?

Wir, die Tengelmann Energie GmbH (TEG oder „wir“ bzw. „uns“), befinden uns mit Ihnen, Ihrem Arbeitgeber oder Ihrem Auftraggeber in einer Geschäftsbeziehung, was sowohl die Anbahnung als auch die Durchführung von Vertragsverhältnissen im Rahmen unserer Geschäftstätigkeiten erfasst. Hierbei können wir sowohl als Auftraggeber bzw. Kunde oder als Dienstleister auftreten. Gleiches gilt für Sie, Ihren Arbeitgeber oder Ihren Auftraggeber. Des Weiteren können wir mit Ihnen, Ihrem Arbeitgeber oder Ihrem Auftraggeber im Rahmen von Marketing/Akquisitionsaktivitäten in Verbindung stehen.

Im Rahmen der vorgenannten Aktivitäten kann die TEG unterschiedliche personenbezogene Daten verarbeiten. Daher informieren wir Sie nachfolgend gemäß Art. 13 DSGVO, respektive nach Art. 14 DSGVO soweit keine Direkterhebung vorliegt, über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Ausübung unserer gewöhnlichen Geschäftsaktivitäten. Zu bestimmten Aktivitäten und der Verarbeitung personenbezogener Daten in diesem Zusammenhang kommunizieren wir zudem noch einmal gesonderte Datenschutzerklärungen (z.B. rund um unsere Internetauftritte oder online Portale).

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden können, richtet sich nach der Art der Geschäftsbeziehung, Dienstleistung oder Aktivität unsererseits. Daher werden nicht alle Teile dieser Informationen auf Sie zutreffen.

2. Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter

Verantwortliche Stelle im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die

Tengelmann Energie GmbH
Jakob-Funke-Platz 2
45127 Essen

Kontakt:
Tel.: +49 (0) 201 / 56 57 - 6100
E-Mail: [info\(at\)tengelmann-energie.de](mailto:info@tengelmann-energie.de)

Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie wie folgt erreichen:

Tengelmann Audit GmbH
Datenschutzbeauftragter
An der Pönt 45
40885 Ratingen

E-Mail: datenschutz@t-audit.de

3. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Personenbezogene Daten sind gemäß Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen, die sich auf eine natürliche Person („betroffene Person“) beziehen und die dieser Person direkt oder indirekt zugeordnet werden können.

Im Rahmen unserer geschäftlichen Aktivitäten ist es in der Regel notwendig, verschiedene personenbezogene Daten zu verarbeiten.

Je nach Aktivität und Fallkonstellation können dies unterschiedliche Kategorien personenbezogener Daten sein, sofern die Informationen Rückschlüssel auf eine natürliche Person zulassen. Z.B.:

- Allgemeine Stammdaten (z.B. Name und Anrede, Titel, berufliche Positionsbezeichnung)
- Kontaktdaten (wie Telefonnummer, E-Mail, Adresse)
- Daten zur Kundenbeziehung (wie Kundenhistorien, Zahlungsinformationen, Zählernummer(n), Stauts, sonstige Stammdaten)
- Verbrauchs- und Messstellendaten
- Rechnungsdaten
- Kommunikationsinhalte (z.B. aus persönlicher, telefonischer oder schriftlicher/elektronischer Kommunikation)
- Informationen rund um vereinbarte Termine mit uns (Ort, Datum etc.)

4. Woher erhalten wir die personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten?

Sofern wir personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeiten, haben wir diese in aller Regel direkt von Ihnen (z.B. über Kontaktformulare, durch E-Mail-Signaturen, Gespräche/Telefonate, durch Visitenkarten etc.), von Ihrem Arbeitgeber, Auftraggeber (z.B. im Zuge der Vertragsbeziehung) oder anderen Geschäftskontakten (z.B. im Zuge von Empfehlungen) erhalten.

Daneben verarbeiten wir auch personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise aus anderen Quellen erhalten bzw. erhoben haben. Hierzu können verschiedenste Quellen gehören, wie z.B.: Unternehmenswebseiten, Handelsregister, Adressdatenbanken, Firmenverzeichnisse oder auf Geschäftskontakte spezialisierte soziale Medien. Darüber hinaus können wir aber auch Daten von anderen Marktteilnehmern wie z.B. Netzbetreibern, Energielieferanten oder auch Dritten Messstellenbetreibern erhalten.

5. Zwecke sowie Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Rahmen unserer geschäftlichen Aktivitäten stets unter Beachtung der Bestimmungen der DSGVO sowie aller weiteren maßgeblichen datenschutzrechtlichen Gesetze und Bestimmungen. Die Verarbeitungen werden hierbei in aller Regel auf einen oder mehrere der nachfolgenden Zwecke sowie Rechtsgrundlagen gestützt:

a) **Erfüllung (vor- oder nach-)vertraglicher Verpflichtungen im Rahmen von Geschäftsbeziehungen**

Falls wir direkt mit Ihnen als Person in einer vertraglichen Beziehung stehen bzw. wir uns vor oder in einer Vertragsverhandlung befinden (z.B. zur Erbringung oder Inanspruchnahme einer Dienstleistung), erfolgt eine Verarbeitung personenbezogener Daten von Ihnen durch uns auf Basis des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung (vor-)vertraglicher Pflichten).

Sofern Sie nicht selbst Vertragspartner sind, sondern z.B. ein Mitarbeiter eines (potentiellen/aktuellen/ehemaligen) Geschäftspartners, erfolgt eine Verarbeitung personenbezogener Daten – sofern erforderlich – zur Anbahnung, Erfüllung oder Beendigung einer Geschäftsbeziehung auf Grundlage des berechtigten Interesses Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die wirtschaftliche Erfüllung unseres Geschäftszweckes sowie die beidseitige Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen aus Geschäftsbeziehungen stellt sowohl unser berechtigtes Interesse als auch – zumindest teilweise – das berechnigte Interesse unserer Geschäftspartner dar.

In diesem Zusammenhang kann die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auch im Zusammenhang mit der Optimierung unserer internen Geschäftsprozesse oder der Kundenzufriedenheit, z.B. im Rahmen des aktiven und systemgestützten (z.B. durch unsere Kontaktdatenbank) Kundemanagements oder die elektronische Erfassung von Dokumenten, stehen. In diesem Fall liegt unser berechtigtes

Interesse in einem effizienten und effektiven wirtschaftlichen Betrieb aber auch in der Zufriedenheit unserer Geschäftspartner und Mitarbeiter.

b) Vertriebsmaßnahmen zur Akquisition und Kundenbindung

Sowohl zur Akquisition neuer als auch zur Bindung bestehender Kunden führen wir verschiedene Maßnahmen durch. Bei allen Maßnahmen liegt das berechnigte Interesse der TEG in einer Generierung, Stärkung und Förderung der geschäftlichen Aktivitäten bzw. des Umsatzes (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Vertriebliche bzw. damit in Verbindung stehende Maßnahmen können u.a. folgende Aktivitäten beinhalten an potentielle/aktuelle/ehemaligen Kunden bzw. Mitarbeiter dieser Kunden:

- Direktmarketing (Online u. Offline) an Kunden (z.B. Zusendung von Informationen über Leistungen)
- Webinare, Messe- und Eventeinladungen sowie Veranstaltungs- und Teilnehmermanagement
- Werbekampagnen in Social-Media, Suchmaschinen und Print
- Direkte Telefonanrufe

Zudem verarbeiten wir ggf. für vertriebliche Maßnahmen personenbezogenen Daten auf Basis einer zuvor von Ihnen erteilten Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Ist dies der Fall holen wir diese gesondert von Ihnen ein und informieren Sie entsprechend. Dies ist z.B. beim Direktmarketing über unseren E-Mail-Newsletter der Fall. Sofern Sie uns eine Einwilligung erteilt haben, haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Einwilligung ohne Angaben von Gründen zu widerrufen. Hierfür nutzen Sie bitte die im Zuge der Einwilligung genannten Kontaktdaten oder Sie wenden sich an die oben unter Punkt 2 angegebenen allgemeinen Kontaktdaten.

c) Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen

Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen, wie z.B. den Steuergesetzen, handelsrechtlichen Vorgaben oder energierechtlichen Regelungen. Im Rahmen der Erfüllung der verschiedenen Pflichten können auch personenbezogene Daten verarbeitet werden, so z.B. im Zuge der Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- oder Meldepflichten. Sofern wir personenbezogene Daten im Zuge der Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen verarbeiten müssen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (i. V. m. der jeweiligen Rechtsnorm zur spezifischen Verpflichtung) als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten.

d) Sonstige betriebliche Zwecke und berechnigte Interessen

Neben den o.g. Zwecken gibt es noch weitere legitime Gründe zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten geben, die sich jeweils auf das korrespondierende berechnigte Interesse unsererseits oder eines Dritten stützen, sofern die schutzwürdigen Interessen der betroffenen Personen nicht überwiegen. Hierzu können folgende Verarbeitungszwecke gehören:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der Sicherheit und des stabilen Betriebs unserer IT-Systeme sowie Weiterentwicklung dieser Maßnahmen
- Wahrnehmung unseres Hausrechts, Besuchermanagement und Zutrittskontrollen
- Betrugsprävention, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Maßnahmen zur Reduktion geschäftlicher Risiken und zur Qualitätssicherung
- Anonymisierung von Informationen, um erweiterte Auswertungen ohne einen möglichen Personenbezug vornehmen zu können.

e) Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung

Sofern wir personenbezogene Daten aufgrund einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO verarbeiten, holen wir diese von Ihnen gesondert ein und informieren Sie in diesem Zusammenhang u.a. über die Zwecke der Verarbeitung. Im Falle einer erteilten Einwilligung haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Einwilligung ohne Angaben von Gründen zu widerrufen. Hierfür nutzen Sie bitte die im Zuge der Einwilligung genannten Kontaktdaten oder Sie wenden sich an die oben unter Punkt 2 angegebenen allgemeinen Kontaktdaten.

6. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Zugriff auf personenbezogene Daten innerhalb der TEG erhalten nur die Abteilungen und Mitarbeiter, die mit der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse zur Erfüllung der o.g. Zwecke betraut sind.

Wie im allgemeinen geschäftlichen Betrieb üblich, bedienen auch wir uns zum Teil externer Dienstleister oder müssen Informationen ggf. an öffentliche Stellen übermitteln, um unsere vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zu erfüllen. Personenbezogene Daten werden in diesem Zusammenhang von uns nur an Dritte übermittelt, wenn dies für die o.g. Zwecke erforderlich und gesetzlich erlaubt ist oder uns zuvor eine Einwilligung erteilt wurde. Externe Dritte können hierbei datenschutzrechtlich entweder als Auftragsverarbeiter in unserem Auftrag nach Art. 4 Nr. 8 DSGVO oder als eigene Verantwortliche Stelle nach Art. 4. Nr. 7 DSGVO gelten.

Die Auswahl und Inanspruchnahme externer Dienstleister erfolgen bei uns unter Berücksichtigung interner datenschutzrechtlicher Mindeststandards und den entsprechenden gesetzlichen Anforderungen (z.B. der Abschluss entsprechender Verträge nach Art. 28 DSGVO für Auftragsverarbeiter).

An folgende Empfängerkategorien können personenbezogene Daten grundsätzlich übermittelt werden:

- IT- und Telekommunikations-Dienstleister
- Marketingdienstleister und Werbeagenturen
- Logistik- und Postdienstleister
- Druckdienstleister
- Beratungs- und Consultingunternehmen
- Wirtschafts- und Revisionsprüfer
- Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen
- Energielieferanten, Netzbetreiber und Messstellenbetreiber
- Lieferanten, Fachbetriebe, Installateure, Handwerker
- Dienstleister für Akten- und Datenträgerentsorgung
- soweit je nach Einzelfall notwendig, Inkassodienstleister, Rechtsanwälte, Notare, Insolvenzverwalter, Behörden, Gerichte, oder anderen öffentlichen Stellen.

7. Datenübermittlung an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Die Übermittlung von personenbezogenen Daten in sogenannte Drittländer (Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums, in denen die DSGVO keine Anwendung findet) oder eine internationale Organisation werden restriktiv gehalten und finden ausnahmsweise nur statt, wenn ein angemessenes Datenschutzniveau sichergestellt werden kann oder dies ausnahmsweise in den Fällen nach Art. 49 DSGVO erlaubt ist. Die Sicherstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus kann z.B. und u.a. durch das Vorliegen eines gültigen Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art. 45 DSGVO oder geeigneten Garantien nach Art. 46 f. DSGVO (z.B. EU-Standardvertragsklauseln sowie durch ergänzende Schutzmaßnahmen) geschehen. So kann z.B. in

den Fällen, in denen wir mit unseren Geschäfts- / Kommunikationspartnern über Microsoft Teams kommunizieren, eine Datenübermittlung in die USA nicht gänzlich ausgeschlossen werden.

8. Speicherdauer

Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten solange es für die oben genannten Zwecke und/oder für Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen notwendig ist und bis alle gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind. Gesetzliche Verpflichtungen ergeben sich regelmäßig aus rechtlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, so z.B. aus dem Handelsgesetzbuch oder der Abgabenordnung. Aufbewahrungsfristen können danach bis zu zehn Jahre betragen. Außerdem kann es notwendig sein, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, während der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfristen können in gewissen Fällen von bis zu 30 Jahren bestehen).

9. Müssen personenbezogene Daten bereitgestellt werden?

Wir können teilweise zur Erhebung gewisser personenbezogener Daten aufgrund gesetzlicher Bestimmungen für den Abschluss, die Durchführung und/oder die Beendigung unserer Geschäftsbeziehungen verpflichtet sein. Neben etwaigen gesetzlichen Bestimmungen bestehen keine grundsätzlichen Verpflichtungen, personenbezogene Daten zu erheben. So können Sie jederzeit von einer Bereitstellung personenbezogener Daten absehen. Wenn Sie uns keine personenbezogenen Daten bereitstellen, kann es jedoch sein, dass wir die jeweiligen vor- oder nachvertraglichen Maßnahmen oder das Vertragsverhältnis mit Ihnen bzw. mit Ihrem Arbeitgeber / Auftraggeber nicht durchführen oder Ihr Anliegen nicht bearbeiten können.

10. Rechte der betroffenen Personen

In Bezug auf Ihre eigenen personenbezogenen Daten räumt die DSGVO (Art. 15 ff. DSGVO) Ihnen im Wesentlichen die nachfolgend dargestellten Rechte ein, die unter den oben unter Punkt 2. aufgeführten Kontaktdaten oder bei Ihrem Ansprechpartner bei uns geltend gemacht werden können:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO: Ihnen steht nach Art. 15 Abs. 1 DSGVO das Recht zu, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten über Sie verarbeitet werden. Sie haben ferner das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf die weiteren Informationen gemäß Art. 15 Abs. 1 Buchst. a) bis h) DSGVO. Bitte beachten Sie etwaig einschlägige Einschränkungen nach § 34 BDSG.
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO: Sollten die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten unrichtig oder unter Berücksichtigung der Verarbeitungszwecke unvollständig sein, haben Sie nach Art. 16 DSGVO das Recht, eine Berichtigung bzw. eine Vervollständigung der personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO: Sie haben nach Art. 17 Abs. 1 DSGVO das Recht, eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern einer der in Art. 17 Abs. 1 Buchst. a) – f) DSGVO genannten Gründe zutrifft. Wir sind jedoch nicht zur Löschung verpflichtet, wenn die weitere Verarbeitung in den Fällen des Art. 17 Abs. 3 DSGVO erforderlich ist, z.B. zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen. Des Weiteren können Gründe nach § 35 BDSG einer Löschverpflichtung entgegenstehen.

- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO: Sie haben das Recht, in den Fällen des Art. 18 Abs. 1 Buchst. a) bis d) DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung (oder auch Sperrung zur Verarbeitung) zu verlangen.
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO: Ihnen steht das Recht zu, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns selbst bereitgestellt haben und die wir aufgrund Ihrer Einwilligung oder eines Vertrages automatisiert verarbeiten, in einem gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten.
- Recht auf Widerruf der Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO: Sofern eine Verarbeitung auf einer von Ihnen erteilten Einwilligung beruht, kann diese gegenüber uns jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Das bedeutet, dass durch den Widerruf der Einwilligungserklärung die bisherige Verarbeitung bis zum Eingang des Widerrufs der Einwilligung nicht rechtswidrig wird.
- **Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO: Sofern wir Ihre Daten aufgrund berechtigter Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO oder zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO) verarbeiten und wenn sich aus Ihrer Situation Gründe gegen die Verarbeitung ergeben, haben Sie gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein etwaiges auf den genannten Rechtsgrundlagen gestütztes Profiling. Legen Sie Widerspruch ein, werden Ihre personenbezogene Daten nicht mehr verarbeitet, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.**

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Der Widerspruch kann formfrei an die oben unter Punkt 2 genannten Kontaktdaten gerichtet werden. Zur bestmöglichen Bearbeitung bitten wir Sie jedoch, sich direkt an Ihren Ansprechpartner bei uns zu wenden. Dies erleichtert die schnelle und sachgerechte Bearbeitung.

- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO: Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt, können Sie sich gemäß Art. 77 DSGVO jederzeit mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

11. Wird eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling durchgeführt?

Nein, eine auf personenbezogenen Daten basierende automatisierte Entscheidungsfindung – einschließlich Profiling – erfolgt nicht. Sollte dies in Ausnahmefällen anders sein, werden wir Sie gesondert darüber informieren.

12. Änderung der Datenschutzinformationen

Da unsere geschäftlichen Aktivitäten und Prozesse Änderungen unterliegen, müssen wir auch unsere Datenschutzinformationen entsprechend anlassbezogen ändern. Sollten sich die Zwecke der Verarbeitung ändern, zu denen wir Ihre personenbezogenen Daten ursprünglich erhoben haben, ändern, wir Sie darüber informieren. Darüber hinaus finden Sie die jeweils aktuelle Version dieser Datenschutzinformation unter

<https://www.tengelman-energie.com/datenschutz/>. Des Weiteren können Sie sich natürlich jederzeit mit Fragen hinsichtlich weiterer Informationen an uns wenden.